

Herren Bezirksklasse B Gruppe 3 Lichtenfels (4er) (Bayerischer TTV - Oberfranken-West)

TTC Mannsgereuth : TTC 1960 Tüschnitz II
Freitag, 25.11.2022, 19:30 Uhr

Kettler und Lehnhardt und Lehnhardt bleiben gegen den TTC 1960 Tüschnitz II ungeschlagen

Als Christian Lehnhardt sein Einzel am Freitagabend nach Hause fuhr, war das Spiel der Herren Bezirksklasse B Gruppe 3 Lichtenfels (4er) (Bayerischer TTV - Oberfranken-West) nach ca. 3 Stunden Spielzeit beendet. Ein deutliches 8:2 prangte auf der Anzeigetafel in der Halle. Der Gastgeber hatte gerade den TTC 1960 Tüschnitz II besiegt und somit zwei Punkte gesammelt. In den einzelnen Spielen stand der TTC 1960 Tüschnitz II meist auf verlorenem Posten, denn nur 10 Satzgewinne konnten erzielt werden. Einen richtig guten Lauf hatten an dem Tag dagegen Kettler, Lehnhardt und Lehnhardt, die alle ihre Spiele gewinnen konnten und somit maßgeblich zum Teamerfolg beitrugen.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die beiden Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Keine Chancen ließen Kettler / Lehnhardt beim 11:5, 11:5, 11:5 ihren Gegnern Sladek / Gawert. Lauterbach / Lehnhardt bezwangen anschließend Pauli / Schwarz in einem sehr ausgeglichenen Match erst im Entscheidungssatz, also folglich mit 3:2 Sätzen. Wie ausgeglichen dieses Doppel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Punkten Differenz endete. Nach den anfänglichen Partien standen sich nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 2:0 gegenüber. Sebastian Kettler überzeugte im Match gegen Jonas Pauli, das ohne Satzverlust siegreich gestaltet wurde und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbucht werden konnte. Kurzfristig sah es gut aus, aber letztlich war Stefan Lauterbach bei seiner 1:3-Niederlage von Karl Heinz Sladek dann doch niedergeworfen worden. Genügend spielerische Mittel hatte Jürgen Lehnhardt letztlich an der Hand, um Reiner Schwarz zu distanzieren, somit stand am Ende ein Erfolg in drei Sätzen zu Buche. Völlig ungefährdet war nachfolgend der Sieg von Christian Lehnhardt gegen Dieter Gawert nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:6, 8:11, 11:7, 11:4 nicht verloren. Beim Stand von 5:1 gingen die Spitzenspieler des TTC Mannsgereuth und des TTC 1960 Tüschnitz II in die Box. Sebastian Kettler konnte wenig später einen Punkt für die Mannschaft beitragen und ließ Karl Heinz Sladek beim im Vorfeld zu erwartenden Sieg von 3:1 nicht voll zur Entfaltung kommen. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Stefan Lauterbach, das er mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Jonas Pauli verlor. Ausreichend spielerische Mittel hatte Jürgen Lehnhardt letztlich an der Hand, um sich gegen Dieter Gawert durchzusetzen, somit stand es am Ende 3:0. Mittlerweile stand es damit 7:2. Auf dem falschen Fuß erwischte Christian Lehnhardt seinen Gegner Reiner Schwarz beim eher eindeutigen 3:0-Sieg. Mit diesem letzten Spiel wurde damit der Deckel auf den Mannschaftskampf gesetzt.

Nach diesem Ergebnis weist der TTC Mannsgereuth nun ein Punktekonto von 14:4 Punkten auf, während der TTC 1960 Tüschnitz II vor dem nächsten Spiel, das am 18.01.2023 gegen den TTC 1960 Tüschnitz III ansteht, 10:8 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des TTC Mannsgereuth bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 20.01.2023 gegen den TTC Geutenreuth II.

Statistik:

TTC Mannsgereuth

Doppel: Kettler / Lehnhardt 1:0, Lauterbach / Lehnhardt 1:0

Einzel: S. Kettler 2:0, S. Lauterbach 0:2, J. Lehnhardt 2:0, C. Lehnhardt 2:0

TTC 1960 Tüschnitz II

Doppel: Sladek / Gawert 0:1, Pauli / Schwarz 0:1

Einzel: K. Sladek 1:1, J. Pauli 1:1, D. Gawert 0:2, R. Schwarz 0:2